

Empfehlungen zum Kodieren von COVID-19 im Überblick (Stand: 06.10.2021)

Anlass	ICD-10-Kode	Definition	Beispiele
Vorliegen bzw. Diagnostik von COVID-19	U07.1 ! COVID-19, Virus nachgewiesen	SARS-CoV-2 durch Labortest nachgewiesen	Symptomatischer Patient <ul style="list-style-type: none"> • z. B. J06.9 G Akute Infektion der oberen Atemwege • U99.0 G Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf SARS-CoV-2 • Testergebnis positiv: U07.1 G, Virus nachgewiesen • Testergebnis negativ: Ergänzung U07.2 G, Virus nicht nachgewiesen, wenn epidemiologisches Kriterium vorhanden (z. B. Kontaktperson)
	U07.2 ! COVID-19, Virus nicht nachgewiesen	SARS-CoV-2 durch Labortest nicht nachgewiesen, Erkrankung liegt jedoch vor (klinisches und epidemiologisches Kriterium vorhanden)	
	U99.0 ! Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf SARS-CoV-2	Direkte labordiagnostische Verfahren zum Nachweis einer Infektion mit SARS-CoV-2	
Zustände in Zusammenhang mit vorausgegangener COVID-19-Erkrankung	U08.9 COVID-19 in der Eigenanamnese	Frühere, bestätigte COVID-19-Erkrankung	Patient mit COVID-19 in der Eigenanamnese <ul style="list-style-type: none"> • z. B. R00.2 G Palpitationen • U08.9 G COVID-19 in der Eigenanamnese Patient mit Symptomatik im Zusammenhang mit einer überstandenen COVID-19-Erkrankung <ul style="list-style-type: none"> • z. B. G93.3 G Chronisches Müdigkeitssyndrom • U09.9 G Post-COVID-19-Zustand
	U09.9 ! Post-COVID-19-Zustand	Zusammenhang eines aktuellen, anderenorts klassifizierten Zustandes mit einer vorausgegangenen COVID-19-Erkrankung	
	U10.9 Multisystemisches Entzündungssyndrom in Verbindung mit COVID-19	Ein durch Zytokinfreisetzung bestehendes Entzündungssyndrom steht in zeitlichem Zusammenhang mit COVID-19	
Coronavirus-Schutzimpfung und unerwünschte Nebenwirkungen von Corona-Impfstoffen	U11.9 Notwendigkeit der Impfung gegen COVID-19	Corona-Schutzimpfung wird in Anspruch genommen	Bei einem Patienten besteht die Indikation für eine Impfung gegen COVID-19 <ul style="list-style-type: none"> • U11.9 G Notwendigkeit der Impfung gegen COVID-19 Nach der verabreichten Corona-Schutzimpfung Fieber und Schüttelfrost <ul style="list-style-type: none"> • z. B. R50.88 G Sonstiges näher bezeichnetes Fieber • U12.9 G Unerwünschte Nebenwirkungen bei der Anwendung von COVID-19-Impfstoffen
	U12.9 ! Unerwünschte Nebenwirkungen bei der Anwendung von COVID-19-Impfstoffen	Zusammenhang eines aktuellen, anderenorts kodierten Zustandes mit einer Nebenwirkung durch einen Corona-Impfstoff	

Kein „!“ beim Kodieren: Ausrufezeichenkodes müssen mit mindestens einem weiteren Code (Primärkode) kombiniert werden.

Nur Zusatzkennzeichen „G“: Kodes ausschließlich mit „G“ (gesichert) kennzeichnen (Ausnahme: U12.9 ! kann mit allen Zusatzkennzeichen kombiniert werden).

Weitere Informationen finden Sie unter www.kbv.de.

Das IMD Labor Oderland übernimmt für Vollständigkeit und Richtigkeit keine Gewähr.